

Geschätzte Lütisburgerinnen und Lütisburger

FDP
Die Liberalen

Ortspartei Lütisburg

Am **8. März 2026** findet die Wahl für die Vakanz im Gemeinderat statt und wir stimmen auch über die Bildung einer Einheitsgemeinde ab. Zwei Vorlagen, die für unsere Zukunft eng verknüpft sind.

Zur Wahl stehen die Schulratspräsidentin Marianne Burger Studer und der Präsident des Verkehrsvereins, Thomas Rüegg.

Nach der Bürgerversammlung des letzten Jahres und mit der Annahme des Vorschlages zur Bildung einer Einheitsgemeinde nahm das Projekt schnell Fahrt auf. Mit der Einführung auf den 1. Januar 2027 hätten mit dem Einsitz der Schulpräsidentin im Gemeinderat Synergien für einen raschen Übergang genutzt werden können. In Lütisburg stehen in der näheren Zukunft viele grosse Projekte an. Entsprechend wurde der potenzielle **Start der Einheitsgemeinde auf den 1. Januar 2029** festgelegt.

Unter den neuen Gegebenheiten sieht die FDP Lütisburg es als wichtig an, Schul- und Gemeinderat operativ auf volle Stärke zu bringen und bis 2029 klar zu trennen. Mit der neuen Mehrzweckhalle, den Brücken, dem Hangrutsch und der Einheitsgemeinde stehen neben der Führung von Primarschulgemeinde und Politischer Gemeinde grosse Aufgaben an, die volle Aufmerksamkeit erfordern. **Eine Doppelbelastung ist nicht hilfreich!**

Unsere Räte und Präsidien leisten gute Arbeit. Die Ressourcen sind aber knapp. Bringen wir also den Gemeinderat auch wieder auf volle Stärke!

Lasst uns die anstehenden Aufgaben auf mehrere Schultern breit verteilen und eine Ämterkumulierung während dreier Jahre verhindern.

Die FDP Lütisburg empfiehlt daher die Wahl von

Thomas Rüegg
in den
Gemeinderat Lütisburg

Hinweis:
Mike Lötterle hat seine Kandidatur zurückgezogen.

